AMBERLITE® MB20

Einweg Mischbettharz für Technische Anwendung

Produkt Datenblatt

AMBERLITE® MB20 ist ein ionisch ausgeglichenes gebrauchsfertiges Mischbettharz. Es ist eine Mischung aus einem stark sauren Kationenaustauscher und einem stark basischen Anionenaustauscher vom Typ 1. AMBERLITE® MB20 wurde für die Herstellung von Reinwasser entwickelt. Es kommt für alle Anwendungen in Frage, wo voll entmineralisiertes Wasser ohne Kieselsäure und Kohlendioxid erforderlich ist.

Empfohlene Betriebsbedingungen		
Max. Betriebstemperatur	60°C	
Mindestschichthöhe	700 mm	
Spezifische Belastung	20 – 40 BV*/h	
Regeneriermittel	Kationenkomponente	HCl oder H_2SO_4
	Anionenkomponente	NaOH

Eigenschaften		
Lieferform	H+ / OH	
Schüttgewicht	715 g/L	
Chemische Beständigkeit	Unlöslich in Säuren, Laugen und üblichen Lösungsmitteln	
Volumenanteil	Kationenkomponente	38% - 44%
	Anionenkomponente	56% - 62%

*BV(Bettvolumen) = 1m³ Lösung pro m³ Harz

[1]Toleranzwert. Testmethoden sind auf Anfrage erhältlich.

Leistung

Nutzbare Kapazität
Die folgende Formel gibt das ungefähre Volumen des behandelbaren Mediums an: **BV= 500/TDS**

BV (Bettvolumen) bezeichnet die Wassermenge in Litern mit einem TDS (Gesamtsalzgehalt) in meq/L, die mit einem Liter Harz bis zur Erschöpfung des Harzes behandelt werden kann.

Widerstand
AMBERLITE MB20 wurde für die Behandlung von Rohwasser mit einem Salzgehalt bis zu 8 meq/L entwickelt und kann einen Widerstand über 1 megohm erreichen. In der Kondensataufbereitung liegt der Widerstand über 5 meg/ohm.

Anwendung
AMBERLITE MB20 ist für technische Anwendungen geeignet. Für Anwendungen in anderen Bereichen, wie z.B. Pharma, Lebensmittel und Trinkwasser, wenden Sie sich bitte an Ihr Rohm und Haas Verkaufsbüro.

Regeneration
Bei Bedarf kann AMBERLITE MB20 nach der Erschöpfung regeneriert werden. Beide Komponenten werden dann durch Rückspülung getrennt und separat regeneriert.

AMBERLITE ist ein Handelsmarke der Rohm and Haas Company, Philadelphia, U.S.A Ionenaustauscherharze und polymere Adsorber enthalten Nebenprodukte, die während der Herstellung entstehen. Der Benutzer muss entscheiden, in welchem Umfang organische Nebenprodukte für jeweiligen Verwendungszweck entfernt werden müssen; der Benutzer muss Techniken anwenden, durch die der entsprechende Reinheitsgrad für die jeweilige Anwendung garantiert wird. Der Benutzer muss die Einhaltung sämtlicher angemessener Sicherheitsstandards und der aufsichtsbehördlichen Bestimmungen, denen diese Anwendung unterliegt, sicherstellen. Vorbehaltlich anderslautender Festlegungen erklärt die Rohm and Haas Company nicht, dass ihre Ionenaustauscherharze oder polymeren Adsorptionsmittel in der von der Rohm and Haas Company gelieferten Form für irgendeinen Verwendungszweck geeignet oder ausreichend rein sind. Wegen weiterer technischer Informationen setzen Sie sich bitte mit Ihrem technischen Berater von Rohm and Haas in Verbindung. Saure und alkalische Regenerierlösungen sind korrosiv; beim Umgang müssen die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz von Augen und Haut eingesetzt werden. Salpetersäure und andere starke Oxidationsmittel können bei Mischung mit Ionenaustauschern explosionsartige Reaktionen auslösen. Eine sachgerechte Konstruktion der Anlagen ist notwendig, um schnellen Druckaufbau zu vermeiden, wenn die Verwendung eines starken Oxidationsmittels wie Salpetersäure zu erwarten ist. Vor der Verwendung starker Oxidationsmittel in Kontakt mit Ionenaustauschern sollten fachkundige Experten konsultiert werden. Die Rohm and Haas Company übernimmt keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung hinsichtlich der Richtigkeit oder Eignung dieser Daten und schließt ausdrücklich jegliche Haftung aus, die Rohm and Haas aus der Benutzung dieser Daten entstehen könnte. Wir empfehlen interessierten Kunden, die Eignung der Rohm and Haas-Materialien und -Vorschläge vor deren Benutzung selbst zu prüfen. Vorschläge zur Benutzung unserer Produkte oder die Aufnahme darstellender Materialien aus Patenten oder die Anführung bestimmter Patente in dieser Veröffentlichung dürfen nicht als Empfehlung zur dahingehenden Verwendung unserer Patente angesehen werden, dass diese Verwendung eine Patentverletzung darstellen würde, oder als Genehmigung oder Lizenz zur Verwendung jeglicher Patente der Rohm und Haas Company. Materialsicherheits-Datenblätter, in denen die Gefahren und die Methoden für die Handhabung unserer Produkte beschrieben sind, können angefordert den werden.

KADOTEC WASSERTECHNIK
Inh. Denis Heier
Emil-von-Behring-Str. 3
63128 Dietzenbach

Tel: +49 6074-805 31 13
Fax: +49 6074-805 31 11
E-Mail: info@kadotec.de
Internet: www.kadotec.de